Zeitung des Kommunalwahlbündnisses AUF

alternativ • unabhängig • fortschrittlich

28.04.2022
www.auf-gelsenkirchen.de

AUFSTEHEN GEGEN DEN KRIEGSKURS UND DIE WELTKRIEGSGEFAHR!

DIE LASTEN DER HOCHRÜSTUNG ZAHLT DIE BEVÖLKERUNG MIT INFLATION UND ARBEITSLOSIGKEIT

Als Bundeskanzler Scholz in seiner Bundestagsrede eine „Zeitenwende“ mit massiver Aufrüstung ankündigte, waren sich die bürgerlichen Parteien alle einig, bis hin zur AfD. Die Konsequenzen des Kriegskurses sollen wir tragen: explodierende Preise für Energie, Benzin, Lebensmittel, drohende Arbeitsplatzverluste in Millionenhöhe, Abbau von kommunalen Leistungen ...

Dabei erleben wir heute schon eine bedrückende Alters- und Kinderarmut und Arbeitslosigkeit in unserer Stadt, einen akuten Personalnotstand in Kitas und Grundschulen. Das verbaut einem wachsenden Teil der Kinder und Jugendlichen Bildung und einen guten Weg ins Leben. „Kein Kind zurücklassen“ - von diesem vollmundigen Versprechen ist nicht mehr die Rede.

Als Kriegsziel wird nicht mehr die sofortige Beendigung des Kriegs genannt, sondern ein Sieg gegen das Putin-Regime. Spitzenpolitiker vor allem der CDU und Grünen übertreffen sich mit der Forderung, immer schwereres Kriegsgerät zu liefern. Das hilft nicht der ukrainischen Bevölkerung, sondern zieht sie und die Völker Europas immer mehr an den Abgrund eines atomaren Weltkriegs. Das Problem ist nicht allein der skrupellose Kriegsherr Putin. Die Kriegs-Gewinnler sind Finanz-Oligarchen und Rüstungskonzerne, die in ihrem Kampf um die Weltherrschaft über Leichen gehen.

Um die Katastrophe zu verhindern, sind wir alle herausgefordert, zusammen mit den Völkern der Welt aufzustehen – gegen den Kriegskurs, die Ausplünderung durch Spekulanten und Großkonzerne, Barbarei, Umweltzerstörung und den Abbau unserer sozialen Rechte. Reiht Euch ein in die Antikriegsproteste und neu entstehende Friedensbewegung und die kämpferische Opposition!

Mit den massiven Preissteigerungen und der galoppierende Inflation werden die Kriegskosten auf uns abgewälzt. Schluss damit, kämpfen wir um einen Lohnnachschlag und für kräftige Lohnsteigerungen in den Tarifrunden - gegen die Abwälzung der Kriegs- und Krisenlasten.

Kommt zur 1. Mai-Kundgebung: Auftakt 9 Uhr am Magarethe-Zingler-Platz (Hauptmarkt)!

AUF SOLIDARISCH MIT VER.DI-STREIK

Mit mutigen Streik-Aktionen wehren sich Ver.di-Kollegen/innen gegen die unhaltbare Personalnot und Arbeitsbedingungen in Kitas und in der städtischen Jugendhilfe. Der Lohn für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit liegt deutlich unter dem Lohnniveau vieler Facharbeiter.

Dieser Streik für mehr Personal, bessere Arbeitsbedingungen und Entlohnung für Erzieherinnen und in der Jugendhilfe ist mehr als berechtigt! OB Karin Welge – als Verhandlungsführerin der Arbeitgeber – reagierte knallhart. Entgegen dem Antrag >

Fortsetzung auf Seite 2 ...

> von AUF wurde den Streikenden das Rederecht und die Solidarität im Jugendausschuss und Rat der Stadt verweigert. Besonders erbost hat die KollegInnnen die Aussage, es würde sich nur um Banalitäten handeln. Sie sagen: Das Geld ist da, wenn 100 Milliarden Euro als Sondervermögen für Verteidigung locker gemacht werden. Von der Tribüne des Ratssaals aus ließen sie es sich nicht nehmen, ihre Kritik – auch ohne Rederecht – lautstark zu äußern.

AUF SAGT „SCHLUSS MIT DEM KRIEG“

Viele Menschen in Gelsenkirchen berührt das Leid der Menschen im brutalen Ukraine-Krieg. Über die Debatte im Rat dazu wurde in der WAZ mit keinem Wort berichtet. Für AUF hat Jan Specht einen Resolutionsvorschlag eingebracht, der auch von WIN und der Linken unterstützt wurde:

„Die Stadt Gelsenkirchen verurteilt den ungerechten Angriffskrieg Russlands in der Ukraine. Sofortiger Rückzug der russischen Truppen aus der Ukraine.

2. (...) Im Sinn der Völkerfreundschaft und der internationalen Arbeitersolidarität in den Bergbauregionen Schachty, Donezk und Gelsenkirchen lassen wir die Bande zu der Mehrheit der Einwohner, die keinen Krieg wollen, nicht abreißen.

3. Als Stadt im Netzwerk „Mayors for Peace“ (Bürgermeister für Frieden) setzt sich Gelsenkirchen angesichts der Gefahr eines Weltkriegs für das Verbot und die Vernichtung aller Atomwaffen ein.

4. Die Stadt Gelsenkirchen begrüßt die Proteste gegen den Krieg, die auch Kritik an der Osterweiterung der NATO beinhalten. Aufrüstung und Militarisierung schaffen keinen Frieden – die Milliarden werden in den Kommunen fehlen.“

GENERALSTREIK IN GRIECHENLAND:

Tausende beteiligten sich in Griechenland am 6. April daran. ArbeiterInnen von efood, Larko, Cosco und die Ölarbeiter von Kavalla protestieren für Lohnerhöhungen gegen die Teuerung und Verarmung und dagegen, dass die griechische Regierung das Land immer mehr in den Krieg hineinzieht. Die Beschäftigten von TrainOSE verhinderten tagelang im Hafen von Alexandroupoli den Transport von Kriegsmaterial der Nato und USA in die Ukraine – ein wichtiges Signal an die Arbeiter europaweit!

Iordanis Georgiou

WER PROFITIERT VON REKORD-BENZINPREISEN?

Die vielen Pendler spüren es deutlich – die Benzinpreise sind explodiert. Auch in GE wird Benzin produziert – von BP. Im letzten Jahr fuhr BP schon einen Rekordgewinn von 12,8 Milliarden Dollar ein. Die Ölpreise sind gefallen, der Spritpreis liegt immer noch bei 2 Euro. Wer soll das auf Dauer bezahlen? Wir werden ausgequetscht für Maximalgewinne. Rüstungs-, Energie- und Finanz-Monopole sind Profiteure des Kriegs.

DRAMATISCHER MANGEL AN AUSBILDUNGSPLÄTZEN IN GE

Während sich vielerorts die Lage für Auszubildende etwas entspannt hat, fehlen im Ruhrgebiet noch Ausbildungsplätze. Schlusslicht ist GE, wo es nur 72 Stellen für 100 Bewerber gibt. Seit Jahren werden die Vorschläge von AUF zur Schaffung zusätzlicher Arbeits- und Ausbildungsplätze ignoriert. Höchste Zeit, um aufzustehen gegen eine jugendfeindliche Politik. Nächste Möglichkeit ist die Auftakt- und Zukunfts-Demonstration zum internationalen Pfingstjugendtreffen in Gelsenkirchen (www.pfingstjugendtreffen.de).

Internationalistisches **Bündnis**

KOMMT ZUR BUNDESWEITEN DEMONSTRATION AM 8. MAI

AUF lädt als Organisation im Internationalistischen Bündnis mit ein: Machen wir den Tag der Befreiung vom Hitler-Faschismus zu einem starken Signal für eine neue Friedensbewegung! Dazu sind alle herzlich willkommen: Treffpunkt zur Kundgebung um 11 Uhr: Zweigertbrücke – Ecke Karnaper Str. / Waldemey, 45329. Danach demonstrieren wir nach Gelsenkirchen zur gemeinsamen Abschlusskundgebung um 13 Uhr an der Horster Mitte, Schmalhorststraße 1c. Anmeldung von Rede- und Kulturbeiträgen: info@inter-buendnis.de

Die Abschlusskundgebung geht über in den Festakt, zu dem die MLPD zur Einweihung der Gedenkstätte für Willi Dickhut, Friedrich Engels, Karl Liebknecht, Rosa Luxemburg, Ernst Thälmann und Clara Zektin einlädt – mit Rahmenprogramm bis 17 Uhr.

Unterstützt den Aufruf des Internationalistischen Bündnisses zum Aufbau einer neuen Friedensbewegung. Er kann heruntergeladen werden unter www.auf-gelsenkirchen.de

Meldung von Unterzeichnern an info@inter-buendnis.de

KOSTENLOSES FRÜHSTÜCK FÜR ALLE GRUNDSCHULKINDER

Viele Kinder aus benachteiligten Familien kommen ohne Frühstück zur Schule. Wie sollen sie da lernen? Bisher wird erst in 8 von den 39 Grundschulen und 6 Förderschulen mit Hilfe von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ein Frühstück zubereitet. Was will die Stadt tun, damit alle Kinder zu einem Frühstück kommen? Diese Frage wurde im Bildungsausschuss nicht beantwortet. Anna Bartholomé, bildungspolitische Sprecherin von AUF.

SPENDEN FÜR UKRAINISCHE BERGARBEITERFAMILIEN

Die länderübergreifende Solidarität der Bergarbeiter war von jeher von entscheidender Bedeutung im Kampf gegen imperialistische Krieg. Auch der millionenfache Völkermord des I. Weltkriegs wurde durch den Aufstand der Arbeiter und Soldaten in Russland und in Deutschland beendet.

Günter Belka, Kumpel für AUF: „Die Solidarität mit diesen Kämpfen hat oberste Priorität. Es muss aber auch ein Treffen stattfinden, wo diese Bergleute und kämpferischen Kräfte zusammenkommen. Dieses Treffen ist die dritte internationale Bergarbeiterkonferenz vom 31.8. bis 3.9.2023 in Thüringen. Sie ist überparteilich, demokratisch und selbstfinanziert. Das ist sehr wichtig, damit Gewerkschafter, kämpferische Bergarbeiter, Delegationen aus anderen Betrieben wie aus der Automobilindustrie, Chemie und so weiter daran teilnehmen können.“ Die Bewegung Kumpel für AUF und Solidarität International e.V. stärken mit ihrer Sammlung ukrainischen Bergarbeitern und ihrem internationalen Zusammenschluss den Rücken.

Günter Belka, Kumpel für AUF

Spenden-Konto:
DE86 5019 0000 6100 8005 84
BIC FFVB DEFF, Stichwort: IMC, russische und ukrainische Kumpel

GLEICHES RECHT FÜR ALLE FLÜCHTLINGE

,,Willkommen an die Menschen aus der Ukraine – gleiches Recht für alle! Wir wissen aus eigener Erfahrung, welch großes Leid durch Krieg, Terror und Elend Menschen in die Flucht treibt. Wir freuen uns, dass die neuen Flüchtlinge sofort Arbeitserlaubnis, Aufenthaltsrecht, kostenlosen Transport usw. bekommen. Gut so. Allerdings fragen wir uns: warum müssen Flüchtlinge aus Afrika, Asien, dem Mittleren Osten um all das jahrelang kämpfen? Oftmals immer noch ohne Erfolg? (...) Nein zur Spaltung in Menschen erster und zweiter Klasse, nach Hautfarbe, Herkunft oder Religion!“

Diese Begrüßungsresolution verteilten Mitglieder des Freundeskreises Flüchtlingssolidarität in Gelsenkirchen. In Gesprächen mit UkrainerInnen und ihren Begleitern fand sie viel Zustimmung.

SPALTUNG, HETZE UND AUSFÄLLE DER AFD

Nicht wenige Gelsenkirchner haben der AfD ihre Stimme gegeben – oft aus Frust über die herrschende Politik. Im Interesse der Bürger hat die AfD nichts bewirkt – im Gegenteil. Eingebracht hat die AfD provokative, antikommunistische und demagogische Anträge, die vor allem der Spaltung gegen zugewanderte Familien bewirken sollen. Jeder Gesundheitsschutz gegen Corona und jeder Klimaschutz soll lächerlich gemacht werden.

Die faschistoide AfD zeigt immer öfter ihr wahres Gesicht, wie mit der aktuellen Attacke gegen das Kirchenläuten, eine bewusste und begrüßenswerte Aktion der beiden Kirchen, von der sich Alice Weidel und andere AfD-Vertreter gestört fühlten bei ihrem Wahlkampfauftritt am Heinrich-König-Platz.

Heinrich König war ein mutiger katholischer Geistlicher, der von den Nazis im Konzentrationslager Dachau ermordet wurde. Die Kundgebung einer Partei mit fließenden Übergängen zu Faschisten auf diesem Platz ist an sich schon eine Provokation.

Übrigens: AfD-Spitzenpolitiker waren wiederholt zu Gast bei Putin in Moskau. AfD-Wähler sollten nachdenken, vor welchen Karren sie sich spannen lassen!

PROTEST DES ETUS-REITVEREINS STÖßT AUF TAUBE OHREN DER VERWALTUNG

Mit anhaltenden Protestaktionen wehrt sich der EtuS-Reitverein und viele Bürger Ückendorfs. Es geht um den Plan der Verwaltung und eines Investors, auf dem ehemaligen Sportgelände an der Dessauerstraße einen Fleischzerlegungsbetrieb zu bauen. Das würde das Ende für den Reitverein bedeuten, der seit Jahren eine vorbildliche Kinder- und Jugendarbeit betreibt – und das Sportgelände im Sinne einer „grünen Insel“ als Freizeit- und Sportgelände ausbauen und ökologisch weiterentwickeln will. *„Eigentlich sollte man erwarten, dass die Verwaltung mit diesem Verein spricht, bevor sie … grünes Licht für den Investor gibt und das Aus für den Verein in Kauf nimmt. Das Gespräch wurde aber nicht für nötig gehalten …*

Trotz großer Unterstützung im Stadtteil – auch durch Fridays for Future - und einer online-Petition mit weit über 2000 Unterschriften, fand bis heute kein Gespräch mit der Oberbürgermeisterin statt“, so Dr. Willi Mast.

Monika Patryas, Sprecherin des Reitvereins, bedankte sich ausdrücklich für Redebeitrag von AUF: *,,Das ist großartig und auf den Punkt gebracht. Unseren herzlichen Dank und Danke auch von der Anwohnerinitiative, die dies sehr zu schätzen wissen“.*

Die heftige Debatte auf der Bezirksvertretung Süd endete mit einer Abstimmungsniederlage der Verwaltung, der SPD und auch der AfD. Herzlichen Gückwunsch **an den EtuS-Reitverein!**

MACHT MIT BEIM 20. INTERNATIONALEN PFINGSTJUGENDTREFFEN AUF DER TRABRENNBAHN IN GELSENKIRCHEN!

Ein einmaliges, selbst organisiertes und finanziertes Festival mit tausenden Gäste aus ganz Deutschland und der ganzen Welt. Save the date: 4./5. Juni 2022. Start am Samstag, 11 Uhr mit der Zukunftsdemo in GE-City, Eröffnung 14 Uhr.

Die Vorbereitungsgruppe schreibt: ,,Du suchst Zusammenhalt, neue Freunde, willst feiern – aber ohne Drogen, Sexismus und Alkoholmissbrauch? Du suchst Alternativen zu dem Krisenchaos und willst dich darüber austauschen? Bei ,,Spiele ohne Grenzen“, Fußballturnier, Diskussionen, Konzerten, Essensspezialitäten, Zelten und Kinderaktivitäten ist für alle etwas dabei.

,,Generation Krise? Generation Rebellion!“ Das Pfingstjugendtreffen ist ein Festival für den Weltfrieden! Gerade jetzt ist es wichtig, zusammen zu kommen und eine starke neue Friedensbewegung aufzubauen – für Frieden, Völkerfreundschaft und internationale Solidarität! Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen sind herzlich eingeladen, sich in der Vorbereitung einzubringen!

Du willst mitmachen bei der Vorbereitung? Du hast eine Band, Fußballgruppe, spielst Theater, möchtest einen Infostand anmelden? Herzlich willkommen unter buero@pfingstjugendtreffen.de und www.pfingstjugendtreffen.de. Wir freuen uns auf Euch!

JEDE MENGE GRÜNDE, BEI AUF MITZUMACHEN

○ Ich will mehr Infos

○ Ich möchte Mitglied bei AUF werden

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel: _____

KONTAKT: Tel.: 0157 35654065 | E-Mail: buero@auf-gelsenkirchen.de
www.auf-gelsenkirchen.de | #AUFGELSENKIRCHEN

V.i.S.d.P.: Martina Reichmann, Laarmannshof 16, 458883 Gelsenkirchen